

Vorlage zur Kenntnisnahme

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 22.08.2019

1. Gegenstand der Vorlage: Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 0649/VIII aus der 16. BVV vom 25.01.2019

Es werde Licht - Lichtkonzept für Marzahn-Hellersdorf

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Das Bezirksamt wurde ersucht, ein Konzept für eine angemessene und den Sicherheitsbedürfnissen der Anwohner/innen unseres Bezirks entsprechende Beleuchtung zu erarbeiten. In der Erarbeitung des Konzepts sollen Träger, Vereine und Bezirksverordnete eingebunden werden, insbesondere, was die Identifizierung von Regionen mit einem höheren Beleuchtungsbedarf betrifft. Dabei soll sich auch an den Beleuchtungsstandards der Innenstadtbezirke orientiert werden.

Dem Bezirksamt wird darüber hinaus empfohlen, sich für die Umsetzung des Konzepts an die zuständigen Stellen zu wenden und dafür zu werben. Der BVV ist halbjährlich über den Umsetzungsstand zu berichten.

Dem Ersuchen wurde zum Teil gefolgt.

Das Bezirksamt hat sowohl Vertreter/innen der BVV als auch weitere Akteure wie Bürgervereine, Seniorenvertretung zu einer gemeinsamen Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz eingeladen. Hier wurden die Eckpunkte und Inhalte des Beleuchtungskonzepts Berlins vorgestellt, an denen auch der Bezirk mitgewirkt hat.

Darüber hinaus wurden Planungen für den Unterhalt sowie die Erneuerung von Beleuchtungsanlagen in Marzahn-Hellersdorf vorgestellt. Diese Informationen sind der anliegenden Präsentation zu entnehmen.

Hierbei wurde deutlich, dass kein konzeptionelles Defizit besteht. Es gibt allerdings begrenzte planerische Kapazitäten sowie begrenzte Finanzmittel der SenUVK, die die Ausschreibung von den notwendigen baulichen Maßnahmen limitieren.

Die Modalitäten zur Meldung von Störungen und zur Übermittlungen von Anregungen für zusätzliche Beleuchtungsanlagen wurden abgestimmt.

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

N. Zivkovic
Bezirksstadträtin für Wirtschaft, Straßen und
Grünflächen

Die öffentliche Beleuchtung in Marzahn-Hellersdorf Situation und Handlungsbedarf



© Marzahn Fotografie

Öffentliche Beleuchtung Berlins - Gesetzliche Grundlagen

BerlStrG

Die öffentlichen Straßen in ihrer Gesamtheit zu beleuchten, soweit es im Interesse des Verkehrs und der Sicherheit erforderlich ist. Damit ist die Beleuchtung Bestandteil der Straßenbaulast Berlins.

Gemäß ZustKatAZG:

Zuständigkeit für die öffentliche Beleuchtung einschließlich der innen beleuchteten Verkehrszeichen liegt in der Senatsverwaltung.



Öffentliche Beleuchtung Berlins - Beteiligte

Eigentümer: Land Berlin

GÜ Betrieb: Stromnetz Berlin GmbH BerlinLicht
Betrieb der Beleuchtungsanlagen

- **Energielieferanten (Vattenfall und GASAG)**
- **Netzbetreiber (Stromnetz Berlin GmbH und NBB)**
- **Ingenieurbüros, Leuchten- und Mastlieferanten, Firmen für Montage- und Bauleistungen**

- **Maßnahmen zur Errichtung / Modernisierung von öffentlichen Beleuchtungsanlagen erfolgen im Grundsatz durch das Land Berlin**
- **Vorgaben zur Planung und Errichtung von Beleuchtungsanlagen erfolgen durch SenUVK V OB**

Öffentliche Beleuchtung Berlins - Bestand



224.000 Straßenleuchten	(18.685 Bezirk M-H)
dav. 192.900 Elektroleuchten	(17.500 Bezirk M-H)
31.100 Gasleuchten	(1.185 Bezirk M-H)

Beleuchtung in BAB- und Stadtstraßentunneln
Hinterleuchtete Verkehrs- und Hinweiszeichen
Anstrahlungen

Öffentliche Beleuchtung Berlins - Lichtkonzept für Berlin

Grundsätzen für die öffentliche Beleuchtung

- **Beleuchtungsniveau je Straßenkategorie**
- **Lichtfarbe**
- **besondere Betrachtung der Beleuchtung von Geh- und Radwegen**
- **Verzicht auf Beleuchtung in naturnahen Bereichen**
- **Vermeidung von Abstrahlung in den oberen Halbraum**
- **Schrittweise Modernisierung des überalterten Leuchtenbestandes**
- **Vorgaben für öffentlich finanzierte Anstrahlungen**



Elektrische Beleuchtung in Marzahn-Hellersdorf

17.500 elektrische Leuchten im Bezirk

Altersstruktur

3.860 Leuchten älter als 30 Jahre

2.550 Leuchten 25 – 30 Jahre

2.640 in den letzten 5 Jahren erneuert, 1.400 LED

100 Maste älter als 50 Jahre

290 Maste 40-50 Jahre

1.050 Maste in den letzten 5 Jahren erneuert

Häufige Leuchtentypen

3.900 RSL

1.740 Kastenleuchten

1.700 SGS



Elektrische Beleuchtung in Marzahn-Hellersdorf – LED-Leuchten

Budget für Erneuerung von etwa 10.000 Leuchten / Jahr in ganz Berlin

Abgeschlossen: Märkische Allee (351 Leuchten)
Blumberger Damm (242 Leuchten)
Hellersdorfer Straße (114 Leuchten)
Hultschiner Damm (94 Leuchten)

Status 09/2018 1.800 LED-Leuchten

Planung: ca. 850 Leuchten im Bezirk, u.a.
Allee der Kosmonauten, Landsberger Allee,
Raoul-Wallenberg-Str

Elektrische Beleuchtung in Marzahn-Hellersdorf - Handlungsbedarf

Beispiel Oberfeldstraße in Biesdorf

Status:

71 Lichtpunkte, davon 55 RSL

Einseitige Lichtpunkte, beidseitige Bebauung

5 m Lichtpunkthöhe, 1 Leuchtmittel inaktiv

Abstände ca. 40 m, z.T. 60 m

Dunkelstellen zwischen den Leuchten

Beleuchtungskabel

Handlungsbedarf:

Neuanlage beidseitig

8m-Masthöhe, Auslegermast

Anschluss an öffentliches Versorgungsnetz

Ca. 260 T€ ohne ggf. erforderlichen Netzausbau



Elektrische Beleuchtung in Marzahn-Hellersdorf – Freileitung

**1.650 Leuchten an Freileitungsmasten,
750 Netzfreileitung
900 Beleuchtungsfreileitung**

Maßnahmen des Netzbetreibers:

Kaulsdorf – Bereich Birkenstraße / Sadowastraße

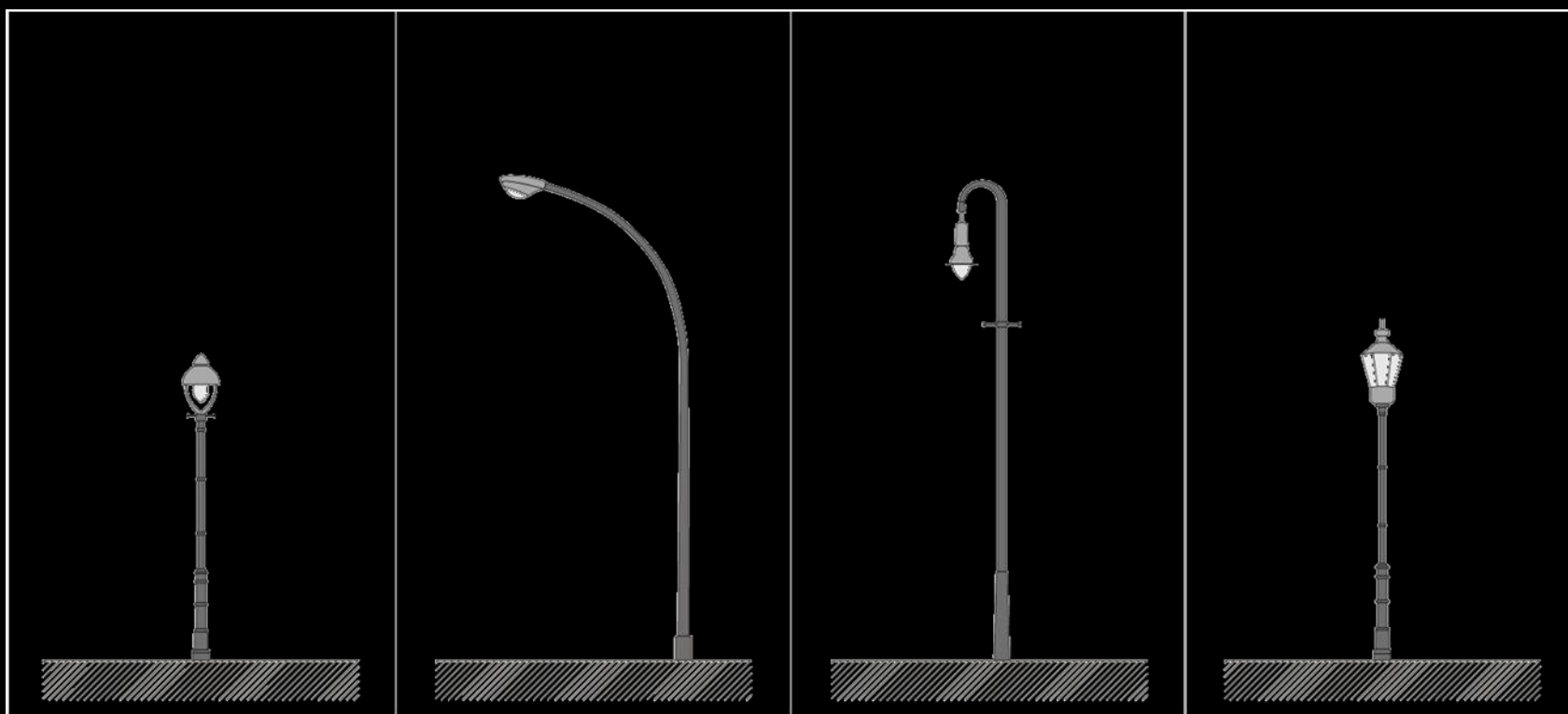
**150 Lichtpunkte alt
250 Lichtpunkte neu**

Biesdorf – Gladauer Weg

14 Lichtpunkte neu



Gasleuchten in Marzahn-Hellersdorf - Bestand



670

0

481

34

Gasleuchten in Marzahn-Hellersdorf – Gründe für die Umrüstung

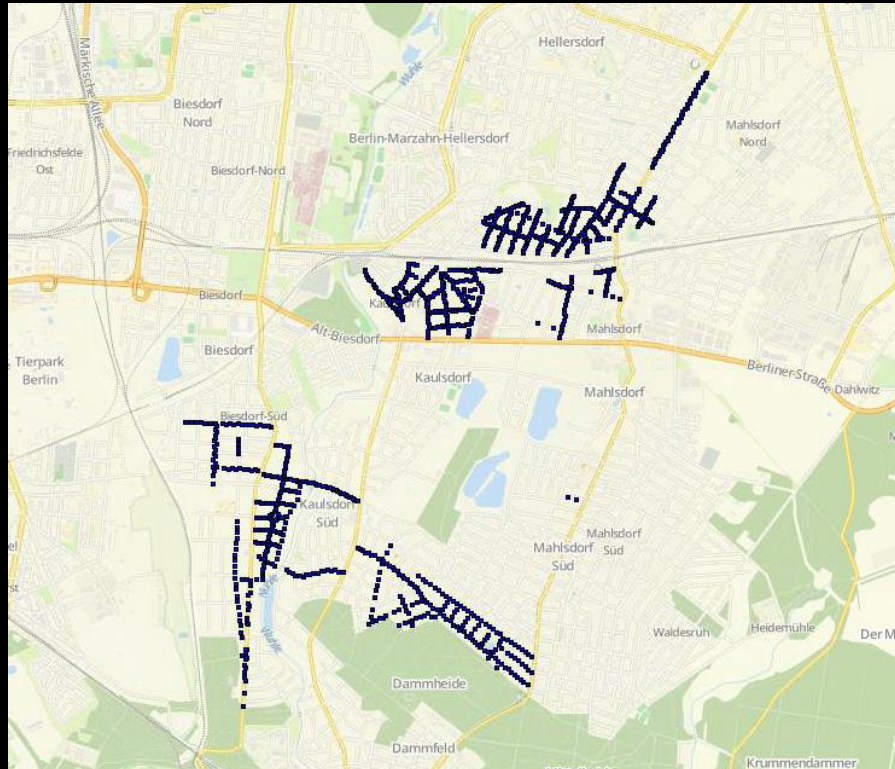


Ersatzteilbeschaffung aufgrund des geringen Verbreitungsgrades schwierig und teuer - z.B. Gasglühkörper

**Betriebskosten der Gasaufsatzleuchte:
330 €/Leuchte und Jahr für Energie, Wartung und
Störungsbeseitigung
Das sind je Leuchte 300 Euro mehr als bei einer
elektrischen Leuchte.**

**97 Prozent der Energie wird in Wärme umgewandelt und
nicht in Licht.**

Gasleuchten in Marzahn-Hellersdorf - Bestand



**1.185 Gasleuchten in den Ortsteilen
Kaulsdorf, Biesdorf und Mahlsdorf**



**43 Gasleuchten in
Kaulsdorf stehen unter
Denkmalschutz**

Gasleuchten in Marzahn-Hellersdorf

**ca. 45 Prozent der Gashängeleuchten
im Winter 2017/2018 demontiert**

Grund: Gasaustritt an Leuchte bzw. Mast

**Ursachen: Alter der Anlagen und vermutlich
die schweren Stürme im Herbst 2017**

Status: 09/2018 214 Standorte defekt, davon
132 Aufsatzleuchten
74 Hängeleuchten
7 Modellleuchten

**Aufgrund der z.T. sehr hohen Mastabstände
besonders kritische Dunkelstellen**



Gasleuchten in Marzahn-Hellersdorf

Kurzfristige Maßnahmen:

Nutzung vorhandener Freileitung

Errichtung von Provisorien

**Beschleunigung der Instandsetzungs-
arbeiten**

**Stilllegung von Standorten bei Mastundichtigkeit und Aufnahme in
das Umrüstungsprogramm**

**Zur grundlegenden Verbesserung der Situation ist eine Umrüstung der
Standorte mit einer Verdichtung um ca. 30 Prozent alternativlos.
Aktuell werden Möglichkeiten geprüft, mit verfügbaren Ressourcen
ein Umrüstungsprogramm im Bezirk aufzulegen.**



Pilotvorhaben Umrüstung im Eichenhofweg - Mahlsdorf Umrüstung von Gashängeleuchten

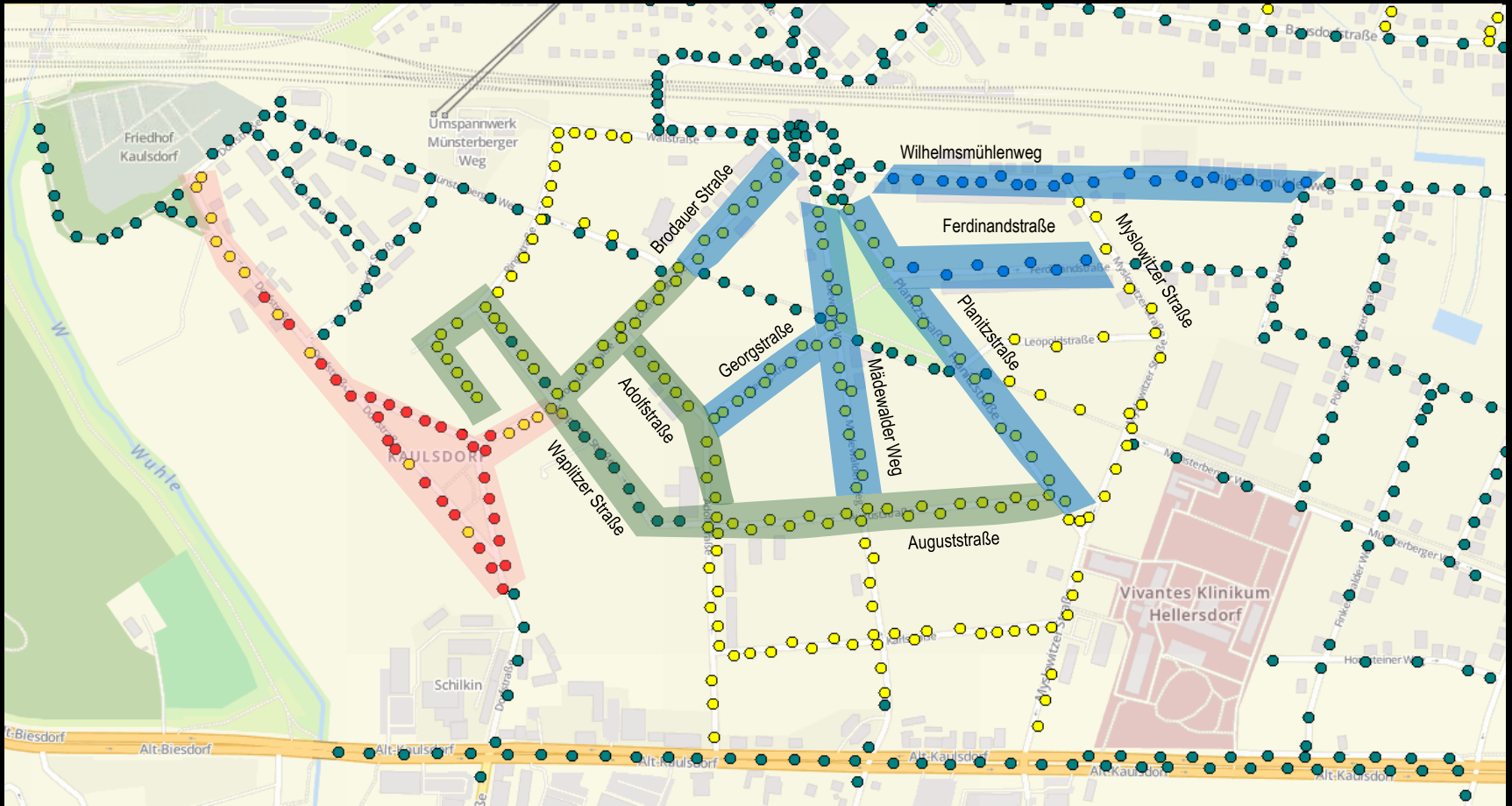


**Alt: 2 Gashängeleuchte
Neu: 7 LED-Leuchten**

Bürgerinformation

**Sehr gleichmäßige
Ausleuchtung der Straße**

Konzept für Dorfkern Kaulsdorf



Gaserrhaltung
LED-Aufsatzleuchten LED-Hängeleuchten

Gas-Aufsatzleuchten
Bestand: Gas-Hängeleuchten Elektroleuchten

Gasleuchten in Marzahn-Hellersdorf

Status 09/2018:

In 2018 ist aktuell die Umrüstung der Gashängeleuchten in folgenden Straßen geplant:

Kaulsdorf: Waplitzer Straße fertigstellen

**Biesdorf: Alberichstraße (20 Gasleuchten → 41 Elektroleuchten)
 Alfelder Straße (7 Gasleuchten → 8 Elektroleuchten)
 Am Binsengrund (5 Gasleuchten → 5 Elektroleuchten)
 Dohlegrund (29 Gasleuchten → 33 Elektroleuchten)
 Fortunaallee (14 Gasleuchten → 31 Elektroleuchten)
 Heesestraße (21 Gasleuchten → 21 Elektroleuchten)
 Schwabenallee+Platz (61 Gasleuchten → 62 Elektroleuchten)**

Gasleuchten in Marzahn-Hellersdorf

In 2018 ist aktuell die Umrüstung einzelner Standorte mit Gasaufsatzleuchten geplant:

Kaulsdorf 26 Standorte

Mahlsdorf 13 Standorte

Biesdorf 3 Standorte

Alle Umrüstungsmaßnahmen im Bezirk starten im November 2018. Witterung und verkehrsrechtliche Anordnungen setzen den Rahmen.

Die Umrüstung erfolgt mit technischen LED-Leuchten, im markierten Bereich im Ortskern Kaulsdorf mit Nachbauten der Gasleuchten



Gasleuchten in Marzahn-Hellersdorf

In 2019 ist aktuell die Umrüstung der Gashängeleuchten in folgenden Straßen geplant :

Biesdorf: Arnfriedstraße, Garziner Platz,
Gleiwitzer Straße, Grabensprung, Guntramstraße,
Hadubrandstraße, Zimmermannstraße

Mahlsdorf: Briesener Weg, Klopstockstraße, Kohlisstraße,
Linderhofstraße, Melanchthonstraße

Kaulsdorf: Ferdinandstraße, Heerstraße, Heesestraße, Ridbacher Str.
Ulmenstraße, Lindenstraße, Wilhelmsmühlenweg

Elektrische Beleuchtung in Marzahn-Hellersdorf – sonstige geplante Maßnahmen

Pilgramer Straße	15 Lichtpunkte	2018 erl.
WG Münsterberger Weg	50 Lichtpunkte	2019
Attingausen-, Wildenbruchstr.	27 Lichtpunkte	2019
Bahnweg	11 Lichtpunkte	2019

Erneuerung der kompletten Lichtpunkte (Netzanschluss, Mast, Leuchte)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Weitere Informationen unter: www.berlin\sen\uvk